

RGG-Fraktion

im Ortsbeirat Gießen-Rödgen

Vorlage an den Ortsbeirat Gießen-Rödgen

Vorlagennummer: **OBR/2348/2024**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 04.11.2024

Amt: Geschäftsstelle Ortsbeiräte
Aktenzeichen/Telefon:
Verfasser/-in: Konstantin Becker

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Ortsbeirat Rödgen	11.11.2024	Entscheidung

Betreff:

Aufsuchende Energieberatung zur energetischen Gebäudesanierung

Antrag:

Der Magistrat der Stadt Gießen wird gebeten im Zuge der Folgekampagne zur „Aufsuchenden Energieberatung“ Rödgen als Fokusgebiet auszuwählen.

Begründung:

Energieeinsparung und Optimierung der Heizungsanlagen sind wichtige Voraussetzungen zum Erreichen des Klimazieles der CO₂ freien Wärmezeugung im Jahr 2045. Wichtige Zwischenschritte sind die Ermittlung von Energieeinsparpotentialen und die Vorteile einer energetischen Modernisierung aufgezeigt zu bekommen. Daher bietet die Landes-Energie-Agentur zur Wärmewende in Hessen Kommunen die Kampagne „Aufsuchende Energieberatung“ an. Die Stadt Gießen hat für die Nordstadt bereits eine solche Kampagne durchgeführt.

STV_0907_2022_Bericht_des_Magistrats_vom_03_03_2023.pdf

„Die Stadtverordnetenversammlung hat am 14.07.2022 einstimmig beschlossen (STV/0907/2022): „Der Magistrat wird zur Durchführung einer systematischen Sanierungsoffensive in Bestandsquartieren beauftragt. Im Jahr 2023 soll eine solche Kampagne in einem Bestandsquartier durchgeführt werden. Der Magistrat wird gebeten, im KUNSEV Ausschuss über die Ergebnisse der Kampagne zu berichten.“ Im Bericht des Bürgermeisters, Herrn Alexander Wright, wird über die kostenfreie Energieberatung für Gießener Hauseigentümer+innen vorgetragen. Vorgesehen war die Beratung in zwei

Quartieren der Nordstadt. Diese wurde auch auf der Homepage, in der Presse und mittels Flyer vor Ort beworben.

Kostenfreie Energieberatung in zwei Quartieren der Nordstadt / Stadt Gießen

Im Bericht „Durchführung einer Sanierungsoffensive“ vom 25.01.24 wird von Herrn Bürgermeister Wright unter anderem aufgeführt:

“Für August bis September 2024 ist eine Evaluation der Kampagne vorgesehen. Im Rahmen der Evaluation werden die Teilnehmer*innen, die zuvor ihre Zustimmung erteilt haben, erneut kontaktiert und zur Umsetzung von Maßnahmen am eigenen Gebäude befragt. Da die Resonanz auf das Angebot einer kostenfreien Erstberatung im vergangenen Jahr sehr gut war, wird die Kampagne in diesem Jahr wiederholt. Wie im Vorjahr ist für die Durchführung der Folgekampagne, die erneut von der LEA Hessen unterstützt wird, der Zeitraum Mai bis Juli angedacht.

Die Auswahl eines geeigneten Quartiers befindet sich derzeit noch in Abstimmung.“

STV_0907_2022_Bericht_des_Magistrats_vom_25_01_2024.pdf

gez.

Konstantin Becker